

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 1 (1914)
Rubrik: Baukunst

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BAUKUNST

Dresden. Im Wettbewerb für die neue Dresdener Gemädegalerie wird ein erster Preis nicht verliehen. Den zweiten Preis von 11,000 M. erhielten die Architekten der Staatsregierung, Baurat Kramer und Bauamtman Pusch, sowie Professor Dr. Bestelmeyer in Dresden; den dritten Preis von 8000 M. erhielt Geh. Hofrat Professor Martin Dülfer von der Technischen Hochschule in Dresden.

Pforzheim. Einen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für ein neues Stadttheater in Pforzheim will der Stadtrat beim Bürger-Ausschuß beantragen. Für das neue Haus ist ein Platz an der westlichen Karl Friedrich-Straße in Aussicht genommen. Von der auf 1 Mill. M. angenommenen Bausumme ist etwa die Hälfte vorhanden. Der Wettbewerb soll 3 Preise von 4000, 3000 und 2000 M. vorsehen. Bei erfolgreicher Durchführung ist beabsichtigt, das Haus im Frühjahr 1915 zu beginnen und im Herbst 1916 zu eröffnen.

Krefeld. In dem allgemeinen Wettbewerb für Vorentwürfe zu einem Stadttheater in Krefeld, an dem gegen festes Entgelt teilzunehmen die Geh. Hofräte Professoren Dr. Dülfer in Dresden und Littmann in München, Regierungsbaumeister Moritz in Köln und Stadtbaurat Kgl. Baurat Seeling in Charlottenburg noch besonders eingeladen waren, sind 140 Entwürfe eingegangen. Das Preisgericht hat zuerkannt: den ersten Preis (M. 6000) dem Geh. Hofrat Prof. Dr. Dülfer in Dresden, den zweiten Preis (M. 3500) dem Architekten Brurein in Charlottenburg und den dritten



Mosaïques, Céramiques et Revêtements
Patrizio et Pellarin, rue du Nant 37, Genève

(Maison fondée en 1877)

Mosaïques de Style en marbre et grès cérame pour dallages. —
Mosaïques artistiques en émaux et ors de Venise pour décoration
de murs et enseignes.

Gegr. 1870

Möbelfabrik

Gegr. 1870

R. Morgenthaler, Bern

TELEPHON 2523

Betrieb I, Weihergasse 8—10:

**Spezialfabrik für Polstergestelle
:: und moderne Sitzmöbel ::**

Grösstes Lager in Polstergestellen jeder Art
Divans / Chaiselongues / Fauteuils / Klubmöbel
—— Bettdivan „Chemin de fer“ Patent ——
Moderne Salon-Ameublements in jeder Stil- und
Holzart nach eigenen oder gegebenen Entwürfen

Betrieb II, Sulgeneckstrasse 54—54a:

**Werkstätten für Raumkunst
und modernen Innenausbau**

Komplette Wohnungseinrichtungen
für Villen, Hotels und Pensionen
Aussteuern ————— Einzeilmöbel

**Herm. Mumprecht
Bern**

**Kunstschmiede
Eisenbauwerkstätte
Schaufensteranlagen**

in Messing und Bronze

Fabrikation von Scherengitter

Preis (M. 2500) den Architekten Nestler u. Jüngst in Düsseldorf.

Barmen. In dem Wettbewerb für die Ausgestaltung des Bahnhofsvorplatzes in Barmen erhielt den ersten Preis von M. 1500 Architekt Max Steinmüller, Leipzig, den zweiten Preis von M. 1000 Bildhauer Paul Wynand, Berlin-Grünwald, den dritten Preis von M. 500 Architekt Curt Schütz, Bildhauer Paul Männike, sämtliche in Magdeburg. Zum Ankauf von je M. 300 wurden empfohlen: die Arbeiten von Bildhauer Paul Wynand, Berlin-Grüne-

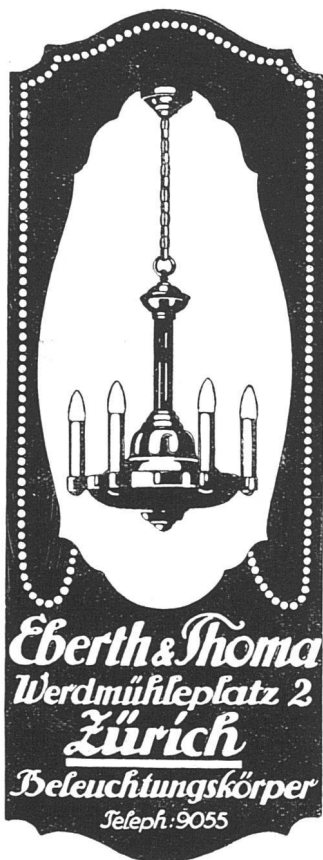
TELEPHON-ANLAGEN

mit
automat.
Zentralen



mit
Hebel-
Linienwähler

G. MAAG-ECKENFELDER, ZÜRICH



Schalldichte **Betondecken** patentamtlich
::: armierte geschützt :::

sowie wasserdichte Zementarbeiten in der denkbar schwierigsten Lage
werden preiswürdig ausgeführt von der Firma
Elmiger & Pfisterer, Baugeschäft, Luzern

KAISER & Co., BERN

ZEICHENARTIKEL

Zigarren-Import L. A. BERTHOUD, BERN

am Hirschengraben

Havana-, Hamburger-, Bremer-Zigarren
In- und ausländische Zigaretten u. Tabake
Alleinverkauf der Marke J. V. Widmann

Massivdecke System Schaer

Besteingeführtes System

Ausführung von Decken und Abgabe von Ausführungslizenzen durch

Steffen & Schaer, Baugeschäft, Luzern

Lichtpaus- u. Plandruckanstalt Ed. Aerni-Leuch, Bern

Anfertigung von Vervielfältigungen jeder Art

Grosses Lager in sämtl. technischen Papieren .-. Elektrische und pneumatische Lichtpausapparate

Gotthard Arnet & Joh. Vonarburg

Telephon 1260 **Steinhauergeschäft** Telephon 1260
Luzern und Horw

Bureau in Luzern

Spezialität: **Horwer Stein** :: Eigener Steinbruch

REFERENZEN

Hotel Montana
H.H. Schubiger & Co.
Schulhaus St. Karli
Stiftskirche
St. Pauluskirche
Schulhaus Horw

Schulhaus Sarnen
Schulhaus Ruswil
Parterre Hotel Storchen Bern
Universität Zürich 250 m²
Moosmatt-Schulhaus Luzern
::: :::

wald, Architekt Clemens Mangner, Barmen, Architekt Ludwig Hilbersheimer, Charlottenburg, und Bildhauer Otto Wenzel, Berlin-Friedenau.

Tokio. Die Deputiertenkammer in Paris hat den Bau eines Gesandtschaftsgebäudes in Tokio beschlossen mit einer Bausumme von 4,225,565 Fr.

Rolladen - Fabrik

SIEGLE & CO
ZÜRICH

ROLLADEN
AUS
Stahlblech



Konstruktionswerkstätte
Bauschlosserei
Telephon Nr. 4936

Metallwerkstätten
Bronzeguss

für Kunstgewerbe
Treibarbeiten

G.C.

Cardinaux & Nyffeler
Bern

A. Ballié & Cie. Möbelfabrik Basel

STÄNDIGE
AVSSTELLUNG




Illustration of a tall, ornate display cabinet with a glass door and decorative elements. The cabinet has a curved top, a glass door with a decorative frame, and a base with drawers and doors. The glass door contains a clock face and a small figure. The base has two large doors with decorative panels and four drawers in the center. The cabinet is flanked by two small, ornate side pieces. The entire illustration is set against a dark background.

FREIESTR. 65.

• • Spruziwelgenschafft siir • •
 Kinn Tinnwercfildtinn,
 Linnwercfildtinn
 unntennnt bestn Christenheit
 • in nignntn Dnnwercfildtinn •
 • Dnnwercfildtinn •
 inn Zinnwercfildtinn
 unntennnt Linnwercfildtinn
 Dnnwercfildtinn: Dnnwercfildtinn
 Dnnwercfildtinn: Dnnwercfildtinn

**STÄNDIGE
AUSSTELLUNG**



FREIESTR. 65.

Tapeten und Orientteppiche